

EINGANG 26. APR. 2006

1/5 1x IVg T. Abg + je 1x
RK Ofri
RK Zger
RK Zener
Alo
27.04.

27. Rottal-Inn-Pokal-Schießen

zugleich

Kreismeisterschaft Kreisgruppe Rottal 2006

Veranstalter:
VBK 66 Landshut



Durchführung:
Verband der Reservisten der
Deutschen Bundeswehr e.V.

Einladung

für das

27. Rottal-Inn-Pokal-Schießen

Kreismeisterschaft Kreisgruppe Rottal
am 03. 06. 2006

1. Veranstalter: Verteidigungsbezirkskommando 66 Landshut
2. Durchführung: Reservisten der Kreisgruppe Rottal
3. Wettkampftart: Vergleichsschießen mit G36 , MG und Pistole
Mannschaftswettbewerb (Mannschaft = 4 Schützen)
4. Ort: Standortschießanlage Linden/Freyung
5. Tag/Zeit: Samstag, 03. Juni 2006 / 07.00 – 16.00 Uhr
6. Anzug: Feldanzug, Grundform, Tarndruck oder oliv
Reservisten die nicht eingekleidet sind, können in ziviler Kleidung teilnehmen, Schießbuch, Gehörschutz
7. Leitender : Hptm d. R. Eggert Jörn
- 8 a) Standleitende: Stand A I OFw d.R. Schmid Helmut
Stand D I-II OFw d. R. Gründobler Otto
Stand D I-II OFw d. R. Unterbuchberger Fritz
- b) Aufsichten: Reservisten der Kreisgruppe Rottal
- c) Funktionspersonal: Reservisten der Kreisgruppe Rottal
9. Wettkampfbüro:
 - Meldekopf \
 - Auswertung \
 - Pokale >
 - Urkunden /
 - Presse /Besetzung durch Reservisten der Kreisgruppe Rottal
10. Gerät/Material: wird durch VBK 66/GebPzAufklBtl 8 gestellt.
11. San-Versorgung: StOSanZ Feldkirchen, ASt Freyung und Reservisten
12. Teilnehmer: RK-Mannschaften der KrsGrp bestehend aus Reservisten der Bw
RK-Mannschaften, deren Mitglieder aus verschiedenen RK'en kommen bzw. aktive Soldaten dabei haben.

13. Meldetermin:

02.05.2006 mit beiliegender Teilnehmerliste

namentliche Meldung der Teilnehmer durch RK'en und Einheiten
auf beigefügter Teilnehmerliste an
VdRBw e.V., Kreisgeschäftsstelle Pocking, Rottau 11, 94060 Pocking
E-Mail: geschst_pocking@vdrbw.de

ACHTUNG: Später eingehende Meldungen oder unvollständig
ausgefüllte Meldelisten werden nicht angenommen.

14. Schießübungen:

es darf nur mit den am Stand aufliegenden Waffen (G36/ P8 / MG)
geschossen werden.

a) Gewehr G36 SÜ

- Anschlag: liegend aufgelegt
- Zielentfernung: 200 m
- Anzeigeart: nach dem 3. letzten Schuß, automatische Trefferanzeige
- Scheibe: Nr. 3 (Holzstoß mit 10 Ringen)
- Schußzahl: 9 (3 Probe, 6 Wertung)
- Zeitbegrenzung: keine
- Wertung: Ringzahl (max. 60 Punkte x 4 = Mannschaft max. 240 Punkte)

Die Mannschaft schießt die G36 Übung geschlossen.
Nach dem G36 Schießen wird die Mannschaft geteilt.
2 Mann schießen Pistole, 2 Mann schießen MG.

b) Pistole P8 (P8-S-2, WÜ)

- Anschlag: stehend beidhändig
- Zielentfernung: 20 m
- Anzeigeart: nach dem letztem Schuß
- Scheibe: Nr. 7 je Schütze 3 Einzelziele
- Schußzahl: 5
- Bedingung: alle Scheiben getroffen
- Zeitbegrenzung: keine
- Wertung: Ringzahl (max. 50 Punkte x 2 = Mannschaft max. 100 Punkte)

c) Maschinengewehr (MG-S-4 WÜ):

- Anschlag: 15 Schuß liegend auf drei vorgegebene Ziele
- Zielentfernung: 25 m
- Zeitbegrenzung: 20 Sekunden für 15 Wertungsschüsse
- Wertung: Treffer im kleinen Kreis = 4 Punkte
- Treffer im großen Kreis = 2 Punkte
- Höchstpunktzahl pro Schütze = 60 Punkte
- pro Mannschaft 120 Punkte

15. Gesamtwertung:

erreichbare Höchstpunktzahl pro Mannschaft:
Gewehr G36 = 240 Punkte
Pistole P1 = 100 Punkte
Maschinengewehr MG = 120 Punkte
gesamt: = 440 Punkte

Die Probeschüsse werden nicht gewertet.
Bei Punktgleichheit entscheiden die besseren Ergebnisse in der Reihenfolge G36/P1/MG.

16. Wertung/Preise:

- 1.) Der Sieger der Krs-Meisterschaft wird mit dem Wanderpokal ausgezeichnet.
- 2.) Die besten **9 Mannschaften** der KrsGrp sind für das Niederbayerische Vergleichsschießen (Bezirksmeisterschaft) qualifiziert.
- 3.) Vergabe von Pokalen und Urkunden
1. bis 5. Platz je ein Pokal und Urkunde
ab 6. Platz Urkunden
- 4.) Aus allen Teilnehmern wird der beste Schütze je Einzelwaffe mit einem Pokal und Urkunde ausgezeichnet.

17. Schiedsgericht:

der Leitende
HfW d.R. Alban Friedlmeier
OFw d.R. Georg Huttner

18. Zeitablauf:

ab 07.00 Uhr

Aufbau des Meldekopfes und der Stände
Herstellen der Arbeitsbereitschaft
Eintreffen und Aufnahme der Wettkampfteilnehmer
Beginn des Schießens

ab 07.30 Uhr

ab 08.00 Uhr

Zum Start werden nur Mannschaften zugelassen, die sich vollzählig am Meldekopf eingefunden haben.

ab 12.00 Uhr

bis 13.00 Uhr

Einnahme der Mittagsverpflegung

ca. 15.00 Uhr

Nach Beendigung des Schießens und erfolgter Auswertung wird die Siegerehrung durchgeführt.
Pokale und Urkunden werden nur an Anwesende übergeben.

19. Verpflegung:

Reservisten und Wehrpflichtige erhalten unentgeltliche Mittagsverpflegung. Zeit-, Berufssoldaten und Gäste gegen Bezahlung nach vorheriger Anmeldung.

20. Fahrkosten:

Fahrkosten werden für Reservisten auf Antrag erstattet. Es sind grundsätzlich Fahrgemeinschaften zu bilden.

21. Parallelausbildung:

1. Station: Handhabung/Sicherheitsbestimmungen mit G36
2. Station: Handhabung/Sicherheitsbestimmungen mit MG
3. Station: Handhabung/Sicherheitsbestimmungen mit P8
4. Station: Karte und Kompaß

22. Sonstiges:

- * Teilnahme für Reservisten an der Veranstaltung ist nur mit einer gültigen Zuziehung möglich
- * Zuziehungen sind am Meldekopf unaufgefordert vorzulegen

- * eingekleidete Reservisten haben die Uniform entsprechend der Anzugsordnung zu tragen, ansonsten Ausschluß vom Schießen
- * die Schützen müssen beim Schießen Gehörschutz tragen
- * Brillenträger, die mit einer Dienstbrille ausgestattet sind, haben diese beim Schießen zu tragen
- * Reservisten, die die Veranstaltung vorzeitig verlassen wollen, haben dies bei der Anmeldung am Meldekopf unter Angabe von Gründen mitzuteilen. Der Leitende erteilt ggf. eine entsprechende Genehmigung. Eine Abmeldung am Meldekopf ist erforderlich, damit der entsprechende Eintrag in die Teilnehmerliste erfolgen kann
- * *vor- und während des Schießens besteht ALKOHOLVERBOT! Eine Zuwiderhandlung führt zur Disqualifikation der Mannschaft*
- * während dem Schießen sind keine Hilfsmittel erlaubt (Bei Verstoß Ausschluß der Mannschaft)
- * ein vorhandenes Schießbuch ist mitzubringen.

Zu besetzen sind folgende Stände: G36, P1 und MG. **Der Meldebogen für das Leitungs- und Funktionspersonal liegt bei.**

Aufstellung und Angaben für die Erstellung Schießbefehl

Leitungs-, Sicherheits- und Sanitätspersonal:

Gesamtleitung: Hptm d.R. Eggert Jörn

Schießstand/Schießbahn G 36 A I

Leitender: OFw d.R. Schmid Helmut

Aufsicht beim Schützen:

Schreiber:

Mun-Ausgeber:

Scheibenpersonal/Anzeige:

Schießstand/Schießbahn P 1 D I-II

Leitender: OFw d.R. Unterbuchberger Fritz

Aufsicht beim Schützen: RK Pocking/Stadt

Schreiber: RK Pocking/Stadt

Mun Ausgeber: RK Pocking/Stadt

Schießstand/Schießbahn MG D I-II

Leitender: OFw d.R. Gründobler Otto

Aufsicht beim Schützen:

Schreiber:

Mun-Ausgeber:

Sanitätspersonal:

Parellausbildung:

1. Station:

2. Station:

3. Station:

4. Station:

Absender:

Datum:

RK:

Anmeldeschluß: 02.05.2006

An
Verteidigungsbezirkskommando 66
FwRes
Kaserne „Am Goldenen Steig“
94078 Freyung

über zuständige Geschäftsstelle des VdRBw e.V.

Betr.: Namentliche Aufstellung der gemeldeten Teilnehmer an der Dienstlichen Veranstaltung am 03.06.2006

Art der Dienstlichen Veranstaltung 27. Rottal-Inn-Pokal-Schießen (RIPS)

Name	Vorname	DstGrd d.R.	PK	PLZ, Wohnort Straße	Unterschrift	Verpflegung Ja Nein

Z = ziviler Gast

Mit der Überprüfung der militärischen Angaben durch die Bundeswehr bin ich einverstanden. Nur gültig mit eigenhändiger Unterschrift.